

Hutzn - Ohmd der Wandergruppe „Glück - Auf „

Als wir so nach und nach beim Schnorrbusch, Jens im „Jägerheim“ am 18.12.2022 bis 18h eingetroffen waren, habe ich letztlich 29 Mädels und Jungs gezählt; zehn hatten sich wegen Unpässlichkeit entschuldigt.

Zuerst wurden die hungrigen Guschen versorgt, Spitze wie das geklappt hat und geschmeckt hat es vorzüglich.

Unser Chefknipser Jörg hat es auch bis dahin geschafft, er kam ja schließlich stehenden Fußes aus Annaberg von der letzten Parade.

**Glück Auf. Ihr Wandersleit,
Glück Auf, ihr Maad und Gunge
Mir ginne Hutzn heit,
Niemand hoot uns dorzu gezwunge.**

Nach Begrüßung und ein paar einleitenden Worten vom Rein`musste sich der Wanderleiter setzen und Jörg und Klaus haben ihm für seine Arbeit ein tolles Geschenk organisiert. Seit einiger Zeit sind aus Holz ausgeschnittene Häusersilhouetten „in Mode“ gekommen. Da mir das gefällt, hatte Klaus beim Trommer, Micha (der Mann mit den goldenen Händen) einen Auftrag ausgelöst. Und dann standen noch einige Geschenktüten dabei. Also, ich war total überwältigt, mir ist die Gänsehaut den Rücken nunter gelaufen.

MEINEN HERZLICHSTEN DANK AN ALLE !!!

**Hier im „Jägerheim“ hamm mr uns getroffen,
de „Ziegelhütt“ hieß dos Haus vorhr,
do wur äh ganz schie gesoffen,
dr Wirt war einst dr Schnorrbusch, Paul,
dr Jens kam nochhar.**

Zweite große Aktion, die Verteilung der T-Shirts und Polo-Shirts durch Sonja. Bei den Jungs schien es keine Probleme gegeben zu haben, bei den Mädels klemmte es bisweilen bei den Oberweiten. Volkmar und Reiner standen zur Anprobe ja eigentlich bereit, den Mädels war dies aber zu heiß; sie verzogen sich lieber auf's WC. Sonja hat nochmal allerhand Arbeit mit der Tauschaktion, ihr gebührt ein riesengroßer Dank.

Die Mädels Brigitte und Ruth verlasen immer wieder mal Geschichten und Episoden „z`r Hutzn-Zeit“ und d`r Rein hatte auch noch paar Beiträge parat.

Auf ging es bald zum großen Singblock. Erstmals hatten wir zwei Gitarristen; Klaus spielte auf zu Hutznmelodien, Bergmanns- und Weihnachtsliedern und Wollie hatte fesche, freche Weisen aus aller Welt auf Lager und mitgesungen haben wir natürlich alle.

**Mr wolln heit trinken, lachen, assen,
de Alltoochssorgen fr Stunden vergassn.
Uns vierbereiten auf de schennsten Stunden,
uns drauf freie ganz unimwunden.**

Viel ze schnell verging de Zeit, halber Zwölfe allgemeines Aufbrachen. Na ja, am Montag muß ja auch wieder gearbeitet warn.

Ich glaube richtig zu liegen, wenn ich den Abend als gelungen bezeichnen möchte.

Allen Mädels und Jungs und ihren Angehörigen wünschen wir ein Frohes Fest, einen Guten Rutsch und ein glückliches und gesundes Wiedersehen im Jahr 2023, ein gut gefüllter Veranstaltungsplan wartet auf uns.



